Bekleidungsgestalter
Bekleidungsgestalterin

Berufliche Grundbildung

Berufsfeld 4
Textilien

Tätigkeiten

Bekleidungsgestalter/innen entwerfen, fertigen und ändern modische Massbekleidung oder Kopfbedeckungen nach Vorlage und individuellen Wünschen der Kundschaft. Sie führen den Auftrag von Anfang an bis zum fertigen Einzelstück aus.

In der Fachrichtung Damenbekleidung fertigen Bekleidungsgestalter/innen Kleider, Mäntel, Tailleurs, Hochzeitskleider und elegante Abendroben an. Sie verarbeiten alle Stoffe wie feine Seide, kostbare Stickereien, Hightech-Materialien bis hin zum robusten Mantelstoff. Sie beraten die Kundschaft bei der Schnitt- und Stoffwahl. Danach erstellen sie das Schnittmuster aus Papier. Diesen Arbeitsschritt führen sie teilweise am Computer aus. Sie berechnen den Stoffbedarf und schneiden den Stoff zu. Dabei achten sie darauf, dass die Richtung des Fadenlaufs stoffsparend ausgelegt wird. Computerprogramme wie CAD und CAE stehen dafür zur Verfügung. Bekleidungsgestalter/innen heften und nähen das Kleidungsstück mit der Nähmaschine oder von Hand. Bei der Anprobe der Kundin prüfen sie, ob dieses perfekt sitzt und passen es bei Bedarf an. Der tadellose Sitz, die Wahl der Materialien und Farben sind sehr wichtig und unterstreichen das gute und gepflegte Aussehen jeder Einzelanfertigung.

In der Fachrichtung Herrenbekleidung nähen Bekleidungsgestalter/innen Vestons, Hosen, Anzüge, Westen und Herrenmäntel in Massarbeit. Die Stoffvielfalt ist weniger gross. Viele Anzüge sind aus dezentem Tuch hergestellt.

Bekleidungsgestalter/innen der Fachrichtung Modisterei verarbeiten im Sommer verschiedenste Stroharten, leichte Sommerstoffe, bunte Blumen und Bänder zu modischen Kopfbedeckungen. Im Winter werden Filze am Dampf auf Holzformen gezogen. Aus Pelz, Leder und warmen Stoffen entstehen schützende und schicke Hüte und Mützen. Durch Schleier, Tüll, Federn, Broschen und Schmuckspangen erhalten die Kreationen eine pfiffige Note.

Elegante Pelzbekleidungen, teilweise mit Leder und anderen Materialien kombiniert, stellen Bekleidungsgestalter/innen in der Kürschnerei her. In der Pelznäherei werden die vom Kürschner zugeschnittenen und bezeichneten, gehefteten oder geklebten Felle mit der Pelznähmaschine zusammengenäht. Sie achten auf Musterung, Haarlauf und Farbnuancierung, damit das Pelzkleidungsstück harmonisch wirkt. Zusätzlich führen sie Änderungen und Reparaturen aus.

Höhepunkte von Bekleidungsgestalter/innen sind Modeschauen im In- und Ausland. Sie beobachten Trends und informieren sich bei Stofffabrikanten über neue Stoffe und Materialien.

Ausbildung

Grundlage
Eidg. Reglement vom 1.1.2002

Dauer
3 Jahre

Fachrichtungen
- Damenbekleidung
- Herrenbekleidung
- Modisterei
- Kürschnerei
- Pelznähen

Bildung in beruflicher Praxis
In einem Lehrbetrieb der gewählten Fachrichtung.

Schulische Bildung
an der Berufsfachschule. Im 1. und 3. Lehrjahr 1 Tag, im 2. Lehrjahr 1 ½ Tage pro Woche. Die Lernenden der diversen Fachrichtungen besuchen denselben Unterricht.

Berufsbezogene Fächer:
Berufskenntnisse, Materialkenntnisse, Modezeichnen, Fachzeichnen / Abformen, Kundenberatung

Überbetriebliche Kurse
zu verschiedenen Themen

Berufsmaturität
Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss
Eidg. Fähigkeitszeugnis "Gelernte/r Bekleidungsgestalter/in", Fachrichtung Damenbekleidung, Herrenbekleidung, Modisterei, Kürschnerei oder Pelznähen

Voraussetzungen

Vorbildung
- Abgeschlossene Volksschule
- Gute Leistungen in Deutsch, Rechnen, Handarbeit, Zeichnen und Gestalten
- Aufnahmeprüfung (je nach Betrieb)

Als Vorbereitung auf die Berufslehre wird ein 10. Schuljahr in Form eines modisch-gestalterischen Vorkurses (MGV) an einer Fachschule für Mode und Gestaltung empfohlen.
Die Schweiz. Fachschule für Mode und Gestaltung bietet Vorbereitungskurse in näh- und schnitttechnischen Fächern an.

Anforderungen
- Modisches Flair
- Interesse an verschiedenen Materialien und gutes Materialgefühl
- schöpferische Fähigkeiten und ästhetisches Empfinden
- Sinn für Formen und Farben
- Freude am Gestalten und Zeichnen
- gutes Vorstellungsvermögen und Augenmass
- guter Geschmack
- geschickte Hände
- exaktes Arbeiten
- Einfühlungsvermögen
- Kontaktfreude
- gute Umgangsformen
- kundenorientiertes Verhalten
- Ausdauer

Weiterbildung

Kurse
Angebote von Fachschulen für Mode und Gestaltung resp. Mode und Design, der Schweiz. Textilfachschule sowie von Fachhochschulen.

Zusatzausbildungen
Angewandtes Design SMGV, Fashion Assistent/in, Textilkaufmann/-frau STF

Berufsprüfungen (BP)
Mit eidg. Fachausweis: Damenschneider/in, Fashion Spezialist/in

Höhere Fachprüfungen (HFP)
Dipl. Damenschneider/in, Dipl. Fashion Designer/in

Höhere Fachschule
Dipl. Techniker/in HF, Fachrichtung Textil, Dipl. Textilwirtschafter/in HF

Fachhochschulen
Bachelor of Arts (FH) in Produkt- und Industriedesign Vertiefungsrichtungen Modedesign oder Textildesign; Bachelor / Master FH in Konservierung und Restaurierung, Vertiefungsrichtung Textilkonservierung

Ausbildungen in Deutschland
Kürschnermeister/in, Modistenmeister/in, Gewandmeister/in

Berufsverhältnisse

Bekleidungsgestalter/innen arbeiten im Team in Ateliers der gewählten Fachrichtung. Termingebundene Aufträge erfordern eine speditive Arbeitsweise und zeitliche Flexibilität.

Der Beruf bietet vielseitige Möglichkeiten zur Weiterbildung in verschiedenen Richtungen mit guten Aufstiegschancen. Gut ausgebildete Bekleidungsgestalter/innen haben auf dem Arbeitsmarkt in unterschiedlichen Bereichen gute Chancen.

Weitere Informationen

Schweiz.
Modegewerbeverband
3125 Toffen
Tel: 031 819 52 17
www.smgv-usmm.ch

Centralverband Schweiz.
Schneidermeister CSS/ASMT
8032 Zürich
Tel: 044 252 32 20
www.schneidermeisterverband.ch

Schweiz. Modistinnen-Verband
6003 Luzern
Tel: 041 210 53 63
www.huete.ch

SwissFur
3001 Bern
Tel: 031 390 99 00
www.swissfur.ch

Fachzeitschriften:
"The Hat magazine"
"Bulletin SMGV"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lehrstellen

Verwandte Berufe

	Berufsfeld	SD
Polydesigner/in 3D EFZ	6	0.822
Wohntextilgestalter/in EFZ	4	0.450
Industriepolsterer/-polsterin EFZ	4	0.450
Gewebegestalter/in EFZ	4	0.822

© 2013 SDBB Bern, herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Laufbahnzentrum der Stadt Zürich (LBZ)
Redaktion: Laufbahnzentrum Zürich, biz-berufsinfo@zuerich.ch, www.biz-berufsinfo.ch
Vertrieb: Versandbuchhandlung SDBB, Tel. 0848 999 001, Fax. 044 801 18 00, vertrieb@sdbb.ch, www.sdbb.ch